

# VRM GEBÄUDEHÜLLE

Vorruhestandsmodell im Schweizerischen Gebäudehüllengewerbe

## Antrag auf Leistungen aus dem VRM

Betrieb Nr.

Vertrag Nr. /

### Zusatzblatt betreffend BVG-Sparbeiträge

Antragstellende  
Person

Name

Vorname

Sozialversicherungs-Nr. (AHV-Nr.)

.....  
Geburtsdatum

Geschlecht

m  w

Jetziger Arbeitgeber

PLZ und Ort

**Die Stiftung VRM Gebäudehülle bezahlt jedem Bezüger einer Überbrückungsrente zusätzlich Sparbeiträge an dessen BVG-Vorsorge, um solchen Leistungseinbussen entgegen zu wirken.**

Bitte teilen Sie uns in diesem Zusatzblatt die erforderlichen Angaben im Zusammenhang mit den zusätzlichen Sparbeiträgen mit. Teil A. ist bei einer Reduktion des Beschäftigungsgrades bzw. des Lohnes auszufüllen, Teil B. bei vorzeitiger Pensionierung.

**Kontaktangaben und Zahlungsadresse der aktuellen BVG-Vorsorgeeinrichtung des Betriebes (ist auch bei vorzeitiger Pensionierung anzugeben):**

Name der Vorsorgeeinrichtung: .....

Postanschrift (Adresse/Postfach, PLZ, Ort): .....

Vertragsnummer Ihrer Vorsorge: .....

Kontaktperson (Name, Tel./Fax/E-Mail): .....

Zahlungsverbindung  
(Bank/Post, IBAN/PC-Konto): .....

#### A. Reduktion des Beschäftigungsgrades

- Der Arbeitgeber bestätigt, dass er die Zusammenhänge und Folgen mit der BVG-Vorsorge mit dem Arbeitnehmer besprochen hat und dieser mit den Regelungen einverstanden ist.

#### B. Vorzeitige Pensionierung

Der Arbeitgeber hat die Fragen betreffend die BVG-Vorsorge im Zusammenhang mit der vorzeitigen Pensionierung mit dem Arbeitnehmer besprochen. Es wurden folgende Regelungen getroffen (Zutreffendes ankreuzen):

- Der Arbeitnehmer wünscht den vorzeitigen Bezug einer (gekürzten) BVG-Altersrente bzw. die Auszahlung des zum Zeitpunkt der vorzeitigen Pensionierung vorhandenen Alterskapitals. Die BVG-Vorsorge wird nicht weiter geführt.  
→ Der Mitarbeiter hat zur Kenntnis genommen, dass er dadurch auf BVG-Sparbeiträge der Stiftung VRM Gebäudehülle verzichtet.
- Der Arbeitnehmer wünscht die Weiterführung der BVG-Vorsorge mittels Übertrag an die Stiftung Auffangeinrichtung BVG. Für Arbeitgeber und Arbeitnehmer entstehen keine Kostenfolgen. Eine Anmeldung bei der Stiftung Auffangeinrichtung BVG ist nur bis 6 Monate vor dem ordentlichen Pensionsalter BVG möglich.

**Weitere Informationen finden Sie im «Merkblatt Leistungen aus dem VRM».**

**Unterschriften** Ich bestätige die Vollständigkeit und Richtigkeit aller gemachten Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift des Arbeitgebers

.....  
Der Arbeitnehmer ist mit den getroffenen Regelungen einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift des Arbeitnehmers

**Senden an** Stiftung VRM Gebäudehülle  
Durchführungsstelle  
Postfach 300  
8401 Winterthur

Telefon 058 215 31 21  
Fax 052 212 12 01  
E-Mail info@vrm-gebäudehülle.ch  
www.vrm-gebäudehülle.ch